

Faschisten marschieren trotz Verbots in Warschau

Warschau. Trotz eines Verbots sind am Mittwoch Tausende polnische Faschisten beim sogenannten Unabhängigkeitsmarsch durch Warschau gezogen. Dabei trugen sie weiß-rote Fahnen, die Landesfarben. Auf Plakaten waren Slogans wie »Verteidigen wir unsere Zivilisation« zu sehen. Die Polizei war mit einem Großaufgebot im Einsatz. Wegen der Coronapandemie hatte Warschauer Oberbürgermeister Rafal Trzaskowski den Marsch verboten, zu dem rechte Organisationen für den polnischen Nationalfeiertag aufgerufen hatten. In den vergangenen Jahren gab es während des Aufmarsches wiederholt schwere Ausschreitungen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/390289.faschisten-marschieren-trotz-verbots-in-warschau.html>